

Dipl. Psych. Dipl. Päd. Robert Behner &
M. Sc. Psychologin Patricia Graul
Psychologische Psychotherapeuten

Supervisionstage



*Samstag & Sonntag, 8. & 9. Juni 2024
in 55568 Staudernheim, Rheinland-Pfalz*

INFORMATIONEN für INTERESSIERTE

Inhaltsverzeichnis

Setting	2
Was ist Supervision?.....	2
Was Sie an Interessen für die Supervisionstage mitbringen sollten:.....	4
Zielgruppe.....	4
Organisatorische Eckdaten zu den Supervisionstagen im Überblick	5
Fortbildungstermin.....	5
Supervisionsgebühr & Anmeldung.....	5
Fortbildungsort und Anreise	6
Supervisionsleitung	7
Robert Behner	7
Patricia Graul.....	7
Aktuell geplante Termine in 2024	8

Supervisionstage im Juni 2024

Mit Robert Behner & Patricia Graul

Setting

Am 8. & 9. Juni 2024 bieten wir im schön gelegenen 55568 Staudernheim in Rheinland-Pfalz zum ersten Mal unsere Gruppensupervisionstage an. Wir werden für anderthalb Tage als Gruppe von mindestens 4 und maximal 10 Teilnehmern zusammenkommen und uns den Anliegen der einzelnen Teilnehmern zuwenden. Die Supervision richtet sich an Menschen, die gerne ihr berufliches Handeln reflektieren und entwickeln möchten. Der Vorteil der Gruppe liegt darin, dass die Teilnehmer voneinander lernen können und dass Menschen zusammen kommen, die in ganz unterschiedlichen Settings und Feldern tätig sind, sowie eine unterschiedliche Expertise und berufliche Erfahrung mitbringen. Diese Heterogenität stellt unserer Erfahrung nach in der Gruppensupervision eine wertvolle Ressource für den Prozess dar.

Was ist Supervision?

Supervision dient der eigenen professionellen Entwicklung und der Qualitätssicherung des eigenen psycho-/ körperpsycho-/ therapeutischen oder sonstigen professionellen Handelns.

Supervision bedeutet das eigene berufliche Handeln mit Hilfe eines Supervisors von außen zu betrachten; sozusagen aus der Vogelperspektive. Im Gruppensetting kommen hier noch zusätzlich die Ressource des beruflichen Austauschs, der Vielseitigkeit der Perspektiven und die Unterstützung als nur ein paar der Gruppenwirkfaktoren hinzu. Dabei geht es darum im geschützten Rahmen und Setting unter Wahrung der Schweigepflicht das eigene Handeln und Erleben hinsichtlich der beruflichen Rolle und Ausgestaltung dieser sowie in Bezug auf konkrete Anliegen zu reflektieren. Anders als ihr oftmals noch der Ruf voraus eilt, dient Supervision nicht dazu, dass Handlungsanweisungen oder andere Formen von konkreten Lösungen durch den Supervisor vorgegeben werden. Supervision selbst ist ebenso ein Prozess, wie auch die beruflichen Prozesse, die wir steuern, erleben und begleiten. Damit ermöglicht sie uns Perspektiven auf unser Anliegen zu erweitern. Die Gruppe ist hier verglichen mit dem Einzelsetting aufgrund der zahlreichen anwesenden Experten eine fruchtbare Ressource.

Da wir zusammen in diversen psychotherapeutischen Methoden und Verfahren ausgebildet sind, können wir erfreulicherweise unsere Supervision flexibel und auf das jeweilige Anliegen abgestimmt gestalten und auch verschiedene Blickwinkel aus diesen diversen Disziplinen anbieten. Zusätzlich

finden sich noch innerhalb der Gruppe weitere Menschen, die durch diverse Qualifikationen, aus diesen Bereichen Wissen einbringen können und dieser Bereich des Gruppenprozesses gestaltet sich aus den Teilnehmern der Gruppe.

Wir können an dieser Stelle „nur“ für uns sprechen und möchten hier ein paar unserer supervisorischen Möglichkeiten auflisten, damit Interessierte sich ein transparentes Bild machen können:

1) Sogenannte sozialrechtlich oder wissenschaftlich anerkannte Psychotherapieverfahren

- ✓ Verhaltenstherapie
- ✓ Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie/ Psychoanalyse
- ✓ Personzentrierte Psychotherapie

2) Körperpsychotherapie-Methoden

- ✓ Focusing-Therapie
- ✓ Bodydynamic
- ✓ Somatic Experiencing
- ✓ Somatic Attachment Training Experience
- ✓ Neuroaffectiv Relational Model (NARM)
- ✓ Integrative Somatic Psychology (ISP)

3) Sonstige

- ✓ Übende Entspannungsverfahren (Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation)
- ✓ Hypnose
- ✓ Brainspotting
- ✓ Emotional Freedom Technique (EFT)
- ✓ EmoTrance
- ✓ Konstruktive Konfliktverarbeitung
- ✓ Arbeit mit veränderten Bewusstseinszuständen

Hinsichtlich des beruflichen Arbeitsfeldes haben wir Erfahrungen in der Begleitung von Menschen in folgenden Kontexten:

- ✓ Stationäre Jugendhilfe
- ✓ Ambulante Psychotherapie
- ✓ Stationäre psychiatrische und psychotherapeutische Behandlung
- ✓ Gruppensettings

- ✓ Führungskräfte
- ✓ Teams in Firmen der freien Wirtschaft
- ✓ Strafvollzug
- ✓ Stationäre medizinische Reha (Orthopädie)
- ✓ Wissenschaftliche Teams
- ✓ Lehrkräfte
- ✓ Sozialarbeiter
- ✓ Berater

Was Sie an Interessen für die Supervisionstage mitbringen sollten:

- ✓ Interesse und Freude daran das eigene professionelle Handeln aus der Vogelperspektive und aus der Spürperspektive zu reflektieren und zu erforschen.
- ✓ Freude an erlebensbezogener Supervision in der Gruppe, in der die Teilnehmer aktiv mit einbezogen werden.
- ✓ Freude daran körperliche Präsenz, Klarheit und Neuentdeckungen zu erleben und diese für die Supervision und die weitere berufliche Tätigkeit zu nutzen.
- ✓ Interesse und Spaß an integrativem und ganzheitlichem Denken, Handeln, Arbeiten und Leben.
- ✓ Neugier dafür all diese Komponenten mit der Wissenschaft zusammen zu bringen und so ein ineinandergreifendes Lernen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung zu erleben.
- ✓ Die Lust und Freude daran sich zu spüren und zu erforschen.
- ✓ Freude an der eigenen Expertise und diese mit anderen Menschen zu teilen.
- ✓ Freude daran von der Expertise anderer Menschen zu lernen.

Zielgruppe

- ✓ Die Supervision steht allen Menschen mit Interesse ihr professionelles Handeln zu entwickeln offen und tiefer zu verstehen offen.

Sollten Sie Unsicherheiten erleben, ob diese Supervisionsgruppe für Sie beziehungsweise Ihr Arbeitsfeld passend sein könnte, so kontaktieren Sie uns gerne und wir bemühen uns Ihre Fragen und Bedenken möglichst zu beantworten.

Wir freuen uns Sie kennen zu lernen sowie mit Ihnen gemeinsam die Themen der Supervision ganzheitlich zu erforschen, erlebbar und begreifbar zu machen!

Robert Behner & Patricia Graul

Organisatorische Eckdaten zu den Supervisionstagen im Überblick

Nachfolgend finden Sie alle Informationen über den Supervisionstermin, die zeitliche Einteilung, die Supervisionsgebühr, das Anmeldeprozedere sowie die fortbildungsleitenden Dozenten.

Fortbildungstermin

Samstag, 8.06.24	10.00-13.00 Uhr	Supervisionsblock 1 Mittagsruhe zur eigenen achtsamen & bedürfnisorientierten Gestaltung.
	13.00-15.00 Uhr	
	15.00-17.30 Uhr	Supervisionsblock 2
Sonntag, 9.06.24	10.00-13.00 Uhr	Vormittagsblock
<i>Dies entspricht 12 Supervisionsstunden zu 45 Minuten für das gesamte Wochenende. Die Supervision wird prozessorientiert gestaltet und auf Pausen geachtet.</i>		

Supervisionsgebühr & Anmeldung

Supervisionsgebühr	Pro Teilnehmer	380,-€
Die Mindestteilnehmerzahl ist 4 Personen, und es gibt 10 Plätze maximal. Daher bitten wir um zeitnahe Anmeldung zwecks Planung. Vielen Dank!		
<i>In der Gebühr bereits enthalten sind die Supervisionsbescheinigung, die Raumgebühr, sowie Getränke und kleine Snacks. Übernachtungsmöglichkeiten sind nicht im Preis enthalten und werden auch nicht vermittelt.</i>		
<i>In der näheren Umgebung sollten zahlreiche Ferienwohnungen und Übernachtungsangeboten vorhanden sein, da die Nahregion eine viel besuchte Heil-, Kur- und Erholungsregion darstellt.</i>		
Es empfiehlt sich in folgenden Orten nach Unterkünften zu suchen: Bad Sobernheim, Staudernheim, Odernheim, Waldböckelheim, Bad Sobernheim-Steinhardt & weitere		

Fortbildungspunkte für LPK-Mitglieder	Sie erhalten eine Bescheinigung über die Supervision und können versuchen diese bei der Kammer einreichen. Die Entscheidung über die Punktevergabe trifft in diesem Fall Ihre Kammer. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Bescheinigung zur Vorlage bei der Kammer gesondert benötigen.
Anmeldung	Bitte laden Sie das Anmeldeformular hier herunter und schicken dieses ausgefüllt als Scan per E-Mail oder auf dem Postweg zu. Tragen Sie als Fortbildungstitel „Supervisionstage Juni 2024“ ein.

E-Mail-Adresse:	Patricia Graul: graul@panambi.de
	<i>Postanschrift für die Anmeldungen:</i>
Anschrift zur Zusendung der Anmeldung auf dem Postweg	Patricia Graul Eckweiler Str. 4 55566 Bad Sobernheim
Telefonische Erreichbarkeit für Fragen	Bitte rufen Sie für Fragen innerhalb der telefonischen Sprechzeiten an oder schreiben mir eine E-Mail. Da ich psychotherapeutisch tätig bin, ist es mir nicht möglich das Telefon durchgängig entgegen zu nehmen. Ich bitte um Verständnis. Die aktuellen telefonischen Erreichbarkeiten finden Sie unter: www.panambi.de
<i>Die Anmeldebedingungen und Erläuterungen zur Anmeldung finden Sie ebenfalls im Anmeldeformular.</i>	

Fortbildungsort und Anreise

Fortbildungsort	Die Fortbildung findet statt in der Ortsgemeinde 55568 Staudernheim im Landkreis Bad Kreuznach, RLP. Die genaue Anschrift lautet: „WERK II“ des BOS Staudernheim 1924 e. V. Im Winkel 28A 55568 Staudernheim
Parken	Der Raum befindet sich in einer <u>Sackgasse</u> , in der nicht geparkt und schlecht gewendet werden kann. Bitte parken Sie daher bereits vor dem kleinen Sträßchen, in dem der Raum liegt. Öffentliche Parkplätze befinden sich in der Ortsmitte und an allen öffentlichen Straßen. Sie sind nur wenige Gehminuten von den Räumlichkeiten entfernt. Das Parken ist nach aktuellem Kenntnisstand kostenlos.
Anreise	Staudernheim ist sowohl mit dem Auto als auch mit dem Zug gut zu erreichen, da im Ort Züge halten. Der Bahnhof ist 10 Gehminuten vom Fortbildungsort entfernt. Sollten Teilnehmer aus dem Ausland anreisen, so empfehlen wir darauf zu achten, dass eine Zugverbindung von Frankfurt International Airport bis nach Staudernheim existiert (mit Umsteigen und auch ohne).

Supervisionsleitung

Die Supervisionsgruppe wird geleitet von Robert Behner und Patricia Graul.

Robert Behner



Robert Behner ist Diplom-Psychologe und Diplom-Pädagoge (Schwerpunkt Erwachsenenbildung). Er ist Psychologischer Psychotherapeut mit Fachkunde in Verhaltenstherapie und in eigener kassenärztlichen Praxis in Trier & Konz psychotherapeutisch tätig. Darüber hinaus ist er in Personenzentrierte Psychotherapie nach C. Rogers, Focusing-Therapeut sowie in diversen körperpsychotherapeutischen Ansätzen und Methoden ausgebildet. Hierunter zum Beispiel Autogenes Training (Oberstufe), Somatic Experiencing nach Peter Levine, Bodynamic nach Lisbeth Marcher¹, ISP, NARM, EFT, Brainspotting und vielen mehr ausgebildet. Robert Behner arbeitete zusätzlich zu seiner praktischen Tätigkeit als Psychotherapeut auch 10 Jahre lang in der wissenschaftlichen Forschung. Neben seiner Lehrtätigkeit ist er zudem Lehrtherapeut und Lehrsupervisor für die GwG und mehrere Ausbildungsinstitute in Deutschland.

Patricia Graul



Patricia Graul hat zunächst Sprachen studiert und danach ihr Psychologiestudium mit dem Abschluss des Master of Science absolviert. Sie ist Psychologische Psychotherapeutin mit der Fachkunde für Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und in eigener kassenärztlicher Praxis in Konz sowie in der stationären orthopädischen Rehabilitation in Bad Sobernheim tätig. Sie ist zusätzlich in anderen psychotherapeutischen Verfahren und Methoden ausgebildet. Hierunter Bodynamic, Somatic Experiencing, Somatic Attachment Training, Systemische Methoden und Focusing. Sie war zehn Jahre lang in der vollstationären Jugendhilfe als Gruppenmitarbeiterin, Koordinatorin sowie bis heute als Supervisorin tätig. Zusätzlich unterrichtet und konzipiert sie Fortbildungen und bietet (körper-)psychotherapeutische Supervision an. Neben ihrer Lehrtätigkeit ist sie Lehrtherapeutin und -supervisorin für Bodynamic.

Wir freuen uns Sie in unseren Fortbildungen zu begrüßen & kennen zu lernen sowie mit Ihnen gemeinsam die Themen ganzheitlich, kollegial-lernend zu erleben & zu erforschen!

¹ Bodynamic ist ein aus Dänemark stammendes körperpsychotherapeutisches Verfahren, welches von der Europäischen Körperpsychotherapievereinigung (EABP) als wissenschaftliches Verfahren der Körperpsychotherapie anerkannt wurde. Die volle Ausbildung wird in Deutschland erst seit wenigen Jahren angeboten.

Aktuell geplante Termine in 2024

8. und 9. Juni 2024	Supervisionstage in 55568 Staudernheim
6. und 7. Juli 2024	Zweitägige Fortbildung „ Grenzen (er-)leben, Teil 1: Grundlagen “, in 54295 Trier
31. August 2024 &	Zweitägige Fortbildung „ Grenzen (er-)leben, Teil1: Grundlagen “, in Bern in der Schweiz
28. und 29. September 2024	Zweitägige Fortbildung „ Würde (er-)leben “, in 55568 Staudernheim
30. November 2024 & 01. Dezember 2024	Zweitägige Fortbildung „ Grenzen (er-)leben, Teil 2: Vertiefung “, in 55568 Staudernheim

Stand: 02. April 2024

Änderungen vorbehalten